



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen

05.09.2021

### Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

#### Kontrolle der Fahrtüchtigkeit - Drogen und Alkohol im Straßenverkehr

*03.09.2021, 21:35 Uhr, Burg, Bahnhofstraße*

Am Freitagabend kontrollierte die Polizei einen 26-jährigen Suzuki-Fahrer in der Bruchstraße. Während der Kontrolle konnte bei dem Mann Atemalkoholgeruch festgestellt werden. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 0,87 Promille, ebenso wurde festgestellt, dass der Fahrzeugführer unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Hinzu kommt, dass der Fahrzeugführer nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet, zum Zwecke der Beweissicherung wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt.

#### Verkehrsunfall mit verletztem Motorradfahrer

*04.09.2021, 09:50 Uhr, Burg, Berliner Str.*

Der 60-jährige Motorrad-Fahrer befuhr am Samstagvormittag die Berliner Str. in Richtung Turmstraße. Ebenfalls in gleiche Richtung befand sich der 63-jährige Opel-Fahrer. Es kam hier zu einem Fehlverhalten und der Motorrad-Fahrer konnte durch ein Ausweichmanöver eine direkte Kollision der beiden Fahrzeuge verhindern. Bei diesem Ausweichmanöver verletzte sich der Motorradfahrer leicht und wurde zur Kontrolle in ein Klinikum verbracht.

## **Geschwindigkeitskontrolle**

*04.09.2021, 10:00 Uhr, Genthin, Bahnhofstraße*

Die Polizei führte am Samstag, zwischen 11:00 und 12:00 Uhr, in der Bahnhofstraße eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum passierten 30 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 3 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. Der schnellste Fahrer wurde mit 70 km/h gemessen.

## **Sachbeschädigung**

*04.09.2021, 09:30 Uhr, Genthin, Magdeburger Straße*

Unbekannte Täter rissen den Handlauf der Unterführung in der Magdeburger Straße mutwillig aus der Halterung heraus. Die Polizei hat die Spurensicherung vor Ort vorgenommen und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Hinweise zur Tat oder den Tatverdächtigen nimmt die Polizei des Jerichower Lands, gern auch telefonisch unter 03921/9200, entgegen.

*Horn, PHKin*

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de